

SSF-Newsletter Nr. 14 – Januar 2022

Liebe Mitglieder und Freunde der SSF

Das neue Jahr startet wie das alte aufgehört hat: Mit einem vollen Terminkalender. Die vielen Besuchsfragen sind erfreulich, zeigen sie doch, dass sich Biel zur wichtigen Anlaufstelle für Industrie 4.0 entwickelt hat. Damit unsere SSF-Events zwischen den ganzen Besuchen nicht zu kurz kommen und Sie kein Netzwerk-Treffen oder Breakfast-Pitch verpassen, haben wir bereits die wichtigsten SSF-Termine für 2022 festgelegt und am Ende des Newsletters übersichtlich zusammengetragen.

Neugewählt wurde kürzlich der Vorstand des Fördervereins Swiss Smart Factory, wobei der alte Vorstand der neue ist. Stellvertretend für meinen Vorstandskollegen Lukas Rohr (BFH) und René Feldmann (HFTM), möchte ich mich für das uns entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Gemeinsam freuen wir uns auf drei weitere erfolgreiche Jahre für das SSF-Netzwerk.

Und persönlich wünschen ich Ihnen für das neue Jahr viel 2G: Glück & Gesundheit.

Herzlichst,

Dominic Gorecky

Rückblende

Smart Factory Breakfast Pitch



Am 16. November 2021 fand in der Swiss Smart Factory zum ersten Mal der Smart Factory Breakfast Pitch statt.

Knapp 40 Teilnehmer aus dem SSF Netzwerk teilzipierten an den Live-Demos und den drei spannenden Pitches von Schneider Electric, Schunk Intec AG und SMC Schweiz AG. Bei Kaffee und Gipfeli wurde intensiv diskutiert und die neue Plattform genutzt, um Produkte, wie beispielsweise die bionisch inspirierte Greifertechnologie ADHESO der Schunk AG, vor Ort zu demonstrieren.

Wir freuen uns auf den nächsten Breakfast Pitch am 22.02.2022.



Mitgliedschaftsprogramm Förderverein «Swiss Smart Factory» (FV-SSF)

Das bisherige Mitgliedschaftsprogramm wurde in ein Vereinsmodell überführt. Die Vorteile des Vereinsmodells liegen auf der Hand: Mehr Transparenz und Mitbestimmung bei den SSF-Aktivitäten durch das Mitwirken der Mitglieder in der Generalversammlung und im Vorstand.

Der FV-SSF zählt bereits über 60 Mitglieder aus Industrie und Forschung.

Ganz herzlich begrüßen wir unsere neusten FV-SSF Partner:

- [Asyrl AG](#)
- [Netrics AG](#)
- [Stäubli Robotics](#)

[Vereinsstatuten und Vereinsanmeldung](#)

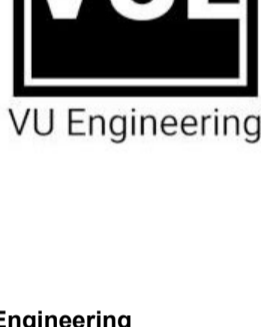
PARTNERS

SSF Members on website

www.sipbb.ch/forschung/swiss-smart-factory/mitgliedschaft-ssf/



Was die SSF-Mitgliedschaft für uns bedeutet – Stimme eines SSF-Mitglieds



VU Engineering

Lucas Vandroux, CEO

www.vu.engineering

VU Engineering stattet seine Kunden mit einer integrierten autonomen visuellen Inspektion Lösung aus, die von menschlichen Bedienern lernt, Fehler zu erkennen und sich an Änderungen anzupassen, um komplexe visuelle Inspektionsprozesse zu automatisieren.

Viele Branchen haben ihre komplexen visuellen Prüfprozesse noch nicht automatisiert. So werden z.B. Endkontrollen an gefertigten Teilen immer noch von einem Fabrikarbeiter durchgeführt; Güterzuginspektionen werden vom geschulten Inspektor im Depot persönlich vorgenommen. In jedem Fall sind menschliche Ressourcen erforderlich, die fehleranfällig sind. Die Automatisierung dieses Prozesses stellt eine zuverlässigere, sicherere und kostengünstigere Lösung dar.

Wir integrieren unsere Lösung zunächst in die Arbeit der kontrollierenden Person, um genaue Daten über die jeweilige Aufgabe zu sammeln. Unser System wird dann schrittweise mit den gesammelten Daten erweitert, um bei der visuellen Kontrolle zu unterstützen. Später übernimmt das System die sich wiederholenden und kritischen Aufgaben ganz.

«Es ist eine grossartige Möglichkeit, dem Swiss Smart Factory Netzwerk beizutreten und ein Teil dieses Ökosystems zu sein. Wir freuen uns darauf, am Leuchtturmprojekt teilzunehmen, um das Potenzial von Deep Learning und Computer Vision aufzuzeigen, bei der Unterstützung und Automatisierung von Arbeiten bei komplexen visuellen Inspektionsprozessen.»

Wir sind gespannt darauf, mit den anderen Mitgliedern des Netzwerks in Kontakt zu treten und die Fähigkeiten unserer Lösungen in verschiedenen Branchen zu demonstrieren.

Case study: [custom drone production](#)

Projekt- und Partnernews

Phoenix Mecano Arbeitsplatz



Der Handarbeitsplatz der Firma Phoenix-Mecano war einer der ersten «Produktionsdemonstrator» des Leuchtturm Projekts Industrie 4.0 der Swiss Smart Factory. Der Platz ist mit dem Setago Pick-to-Light System ausgestattet. Vier Reihen von Lichtern sind oberhalb der Greifbehälter platziert. Die Lichter werden über eine intuitive Software-Plattform angesteuert, die auch die einfache Konfiguration erlaubt. Wenn mit einem Montage-Prozess gestartet wird, werden die Montagemitarbeiter mittels interaktiver Anleitung durch den Produktionsprozess geführt. Die Software erklärt die Abläufe mit Bildern, Videos und Lichtsignalen. Ein Griff in einen Behälter wird durch den Sensor erkannt, und so zum Beispiel in der Montageanleitung automatisch der nächste Schritt aufgerufen.

Augmented Reality Brille von Almer Technologies



Für effizienten Remote Support entwickelt Almer eine kleine und leichte Augmented Reality Brille. Diese enthält alle nötigen Features, welche für die Industrie von grossem Nutzen sind. Trägt ein Service Techniker auf der Anlage die Almer Brille, so kann ihn ein Experte vom Büro aus effizient unterstützen. Mit der Kamera in der AR-Brille sieht der Experte die Anlage und kann dem Service Techniker wichtige Informationen direkt auf der AR-Brille anzeigen.

Dank einem geförderten Innosuisse Projekt kann Almer die AR-Brille gemeinsam mit der SSF und weiteren Forschungspartner entwickeln. Dabei hat auch das frühzeitige Feedback einiger SSF-Industriepartner sehr geholfen, danke euch dafür!

Hast du eine Idee für ein eigenes Innosuisse Projekt oder möchtest du die Almer Brille näher kennen lernen, dann melde dich bei Stefan Pauli (stefan.pauli@sipbb.ch). Für mehr Informationen zur AR-Brille informiere dich auf www.almer-technologies.com.

Events & Ausblick

Smart Factory Breakfast Pitch	22.02.2022 05.07.2022 29.11.2022
Mitgliederversammlung FV-SS und Smart Factory Netzwerktreffen	02.05.2022
Smart Factory Netzwerktreffen	02.05.2022 17.10.2022
1st International Smart Factory Summit	22. – 24. 6.2022

Sie interessieren sich auch für Themen der additiven Fertigungstechnologie, der Batterietechnologie oder der Medizin- und Gesundheitstechnologie?

sipbb.ch

[LinkedIn](#) | [Follow on Twitter](#) | [Friend on Facebook](#) | [Instagram](#) | [YouTube](#)

You are receiving this email because you signed up at our website.
 If you want to unsubscribe, [click here](#).

Copyright 2020 © Company.com, All rights reserved.

Switzerland Innovation Park Biel/Bienne